

# MESCHIEDA

## Meschede



Ratgeber für den Trauerfall

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	1
Branchenverzeichnis .....	2
Formalitäten und sonstige Maßnahmen in Stichworten .....	3
Der Friedhof als Teil des städtischen Lebens .....	4
Wer bestimmt Bestattungsart und Bestattungsort? .....	5
Friedhöfe in Meschede .....	6
Bestattungsmöglichkeiten in Meschede .....	13
Was ist zu tun? .....	15
– Anzeige beim Standesamt .....	15

– Erforderliche Urkunden .....	18
– Trauerfeier und kirchliche Beerdigung .....	19
– Hilfen bei der seelischen Trauerbewältigung .....	20
– Blumenschmuck und Grabbetreuung .....	21
– Dauergrabpflege – gepflegte Gräber für Jahrzehnte .....	23
– Nachlassregelung .....	25
– Versicherungen, Vereine, Banken usw. informieren .....	26
Einzelpunkte der Friedhofssatzung .....	27

**Blühendes Gedenken - Dauerhaft**  
Zuverlässig und preiswert durch unsere Standorte direkt an den Friedhöfen!



**Trauerfloristik**  
Trauerkränze, Trauersträuße,  
Trauerschleifen, Gestecke,  
Pflanzschalen, Blumenschmuck.

**Dauer-/Grabpflege**  
Bepflanzungen, Instandhaltung,  
Steinpflege, Gießservice.

**Gedenkservice**  
Individueller Service zu Gedenk-  
tagen und besonderen Anlässen  
wie Kerzen, Nische Blumen und  
Gedenksträuße.

**Blumen  
HÖTTE**

Süd-Friedhof Steinstraße 43 59872 Meschede Tel.: (0291) 3058 Fax: (0291) 2558	Nord-Friedhof Rosenstraße 1a 59872 Meschede info@blumen-hoette.de www.blumen-hoette.de	Stadtmitte Ruhrstraße 25 59872 Meschede
---	--	---

**Steinbildhauerei  
Elmar Parenzen e.K.**

**Grabmale  
Lampen und Vasen**

**Talsperrenstr. 4  
59872 Meschede  
Tel. 0291-7253  
Fax 0291-58032**

**info@elmar-parenzen.de  
www.elmar-parenzen.de**



# Vorwort des Bürgermeisters

## *Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!*

An den eigenen Tod oder den eines Angehörigen denken viele Menschen nicht gern. Oft schieben wir solche Gedanken vor uns her. Deshalb stehen wir einem plötzlichen Todesfall in der Familie und den damit verbundenen Erfordernissen in der Regel ratlos gegenüber. Der nächste Angehörige, der den Tod des Ehegatten, eines Elternteils oder eines nahen Verwandten miterleben muss, weiß zwar, dass er wegen einer Todesbescheinigung den nächsten Arzt zu informieren und ein Bestattungsinstitut mit der Beerdigung zu beauftragen hat. Was aber darüber hinaus zu tun ist, wohin man sich wenden muss, um die notwendigsten Formalitäten zu erledigen; all diese Überlegungen überfordern den/die Trauernden in dieser Lebensphase häufig.

Die Hinweise in dem Ihnen vorliegenden Ratgeber für den Trauerfall der Stadt Meschede sollen deshalb unseren Bürgerinnen und Bürgern helfen, ihre Angelegenheiten rechtzeitig zu regeln und bei einem Todesfall in der Familie eine erste "Prüfliste" an der Hand zu haben, damit nichts Wesentliches vergessen wird.

Friedhöfe sind in erster Linie Orte der Trauer und Besinnung, aber auch Orte des Lebens und der Begegnung. Die bebilderte Broschüre enthält allerlei Wissenswertes zu den Friedhöfen in Meschede. Ich möchte Sie ermuntern, in einer stillen Stunde das Heft in die Hand zu nehmen, sich zu informieren und damit einen ersten Schritt hin zu einer Thematik zu machen, die uns alle über kurz oder lang beschäftigen wird.

Ihr



Uli Hess  
Bürgermeister



# Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Bestattungsinstitute .....	2, 8, 10, 12, 16, 17, U4	Hotel .....	7
Blumen .....	.8, 11, 21	Naturstein .....	.19
Diakoniestation .....	.8	Notar .....	.24
Gärtnereien .....	.U2, U4	Rechtsanwälte .....	.24
Geschenkartikel .....	.8	Steinbildhauer .....	.U2, 2
Grablaternen .....	.19	Steinmetzbetrieb .....	.2
Grabpflege .....	.21, 22		

U= Umschlagseiten

## GREITEMANN



Thomas Greitemann · Steinmetzmeister · Steinbildhauermeister

Seidfelder Straße 2 · 59846 Sundern-Seidfeld  
 Telefon 0 29 33 / 27 89 · Telefax 0 29 33 / 74 06  
[www.greitemann-steine.de](http://www.greitemann-steine.de) · Email: [info@greitemann-steine.de](mailto:info@greitemann-steine.de)

*Wir stehen Ihnen  
zuverlässig zur Seite*



Ihre Hilfe  
im Trauerfall

## Bestattungen Günter Doeker

59909 Bestwig  
Ludwigstraße 2

Telefon 02904 / 2358  
 Telefax 02904 / 6249  
 Mobil 0175 / 4915824

Erledigung sämtlicher Formalitäten  
 Überführungen  
 Erd-, See- und Feuerbestattungen

# Formalitäten und sonstige Maßnahmen in Stichworten

- den Arzt benachrichtigen, wenn der Tod in der Wohnung eingetreten ist
- die Todesbescheinigung vom Arzt ausstellen lassen, wenn der Sterbefall in der Wohnung eingetreten ist
- ein Bestattungsunternehmen mit der Überführung beauftragen (welches auf Wunsch auch fast alle mit einem Sterbefall verbundenen Behördengänge erledigt)
- die Sterbeurkunden beim Standesamt des Sterbeortes ausstellen lassen
- Bestattungsform festlegen (Erd- oder Feuerbestattung, Wahl- oder Reihengrab)
- Sarg auswählen
- Terminfestlegung bei Stadt und Kirche für die Trauerfeier und Beerdigung
- Ausgestaltung der Trauerfeier regeln (Orgelspiel, Dekoration, Sarggebinde, Kränze und Handsträuße)
- Terminabsprache mit Druckerei wegen Anzeige/Gedenkbildchen
- Zeitungsanzeige (Familienanzeige, Nachruf) verfassen und bestellen
- Adressen für Anschriften bei Trauerbriefen zusammenstellen
- dem Pfarrer oder Trauerredner Informationen über die verstorbene Person zukommen lassen
- für Beerdigungskaffee Gaststätte, Restaurant oder Café reservieren
- mit Versicherungen bzw. Sterbekasse abrechnen
- den Tod eines Rentenempfängers beim Postrentendienst melden
- bei der Rentenversicherungsstelle Vorschußzahlung beantragen
- Rentenanspruch geltend machen
- Beamtenversorgung und Zusatzversicherung beantragen
- den Sterbefall beim Arbeitgeber melden
- an Trauerkleidung denken
- Angehörige und Freunde benachrichtigen
- Erbschein beantragen und Testament eröffnen lassen (Notar einschalten)
- Wohnung kündigen, Übergabe regeln
- Zeitungen und Telefon ab- oder umbestellen
- Auto und Kfz-Versicherung ab- oder ummelden
- Post umbestellen
- Daueraufträge bei Banken und Sparkassen ändern
- Fälligkeit von Terminzahlungen prüfen
- Vereinsmitgliedschaften kündigen
- Abstellen von Gas und Wasser
- Heizungsanlage regulieren
- bei Bedarf Rechtsanwalt, Steuerberater, Notar einschalten



*Alter Friedhof Freienohl*

# Der Friedhof als Teil des städtischen Lebens

Seit Menschen auf dieser Erde leben, bestatten sie ihre Toten. Viele hundert Jahre war der Tod für unsere Vorfahren ein vertrauter Begleiter, ein Bestandteil ihres Lebens. Er wurde akzeptiert und häufig als Erfüllung der letzten Lebensphase empfunden. Die Ehrung der Verstorbenen gehört daher zu den ältesten kulturhistorischen Überlieferungen aus vorchristlicher und christlicher Zeit.

Die Hügelgräber der Steinzeit, die Pyramiden der ägyptischen Pharaonen, die Katakomben des antiken Roms oder die Bestattungen der ersten Christen in Felshöhlen, Erdgräbern, Gruften oder Katakomben. All dies sind Formen der Totenverehrung, die Rückschlüsse auf die ethischen Maßstäbe der jeweiligen Gesellschaft zulassen.

Im 18. Und 19. Jahrhundert wurde es in Deutschland zunehmend üblich, die Friedhöfe und deren Verwaltung in die Hände der Kommunen zu legen.

Heutzutage sind die Friedhöfe in erster Linie ein Ort für Bestattungen und damit Ausdruck für den Umgang mit dem Tod innerhalb unserer Gesellschaft.

Die Stätten der letzten Ruhe sind aber nicht nur Orte der Trauer, sondern auch solche der Hoffnung, der Pietät und der würdigen Stille. Sie sind sogar Orte des Lebens und der Begegnung. Viele Menschen schätzen sie auch als grüne Erholungsräume und kulturelle Kleinode.

Unsere Friedhöfe verbinden das Notwendige mit dem Nützlichen, die materielle mit der geistigen Welt. Hier vollziehen sich Begegnungen zwischen Trauernden und Spaziergängern. Gefühle werden ausgetauscht und menschliche Wärme vermittelt. Der Friedhof ist ein Treffpunkt für die Bevölkerung der Stadt oder eines Ortsteils. Auch ein Teil der Stadtgeschichte wird hier lebendig. Friedhöfe erzählen von den letzten Ruhestätten bekannter Familien und Persönlichkeiten.



*Ehrenfriedhof Eversberg*

# Wer bestimmt Bestattungsart und Bestattungsort?

**A**rt und Ort der Bestattung richten sich zunächst nach dem Willen des Verstorbenen.

Hat der Verstorbene Wünsche in dieser Hinsicht geäußert, so vertraut er in der Regel darauf, dass seine Angehörigen seinen Willen erfüllen werden. Rechtlich bindend sind jedoch getroffene Anordnungen nur dann, wenn sie als formgerechter letzter Wille verfasst wurden.

Fehlt es an einer Willensäußerung des Verstorbenen, so sind die Angehörigen berechtigt, über Art und Ort der Bestattung und die Einzelheiten zu deren Gestaltung zu entscheiden. Dabei geht der Wille des überlebenden Ehegatten vor dem aller Verwandten. Hinterlässt der Verstorbene keinen Ehegatten, so geht der Wille der Kinder oder ihrer Ehegatten dem der übrigen Verwandten, der Wille näherer Verwandter dem der entfernteren Verwandten oder des Verlobten vor.

Zuständig für alle mit der Bestattung zusammenhängenden Friedhofsangelegenheiten ist die Friedhofsverwaltung der Stadt Meschede

## **Anschrift der Friedhofsverwaltung**

Auf'm Brinke 13  
59872 Meschede

erreichbar: Montag bis Donnerstag von 7.00 – 15.45 Uhr  
Freitag von 7.00 – 12.30 Uhr

Telefon-Nr. 0291/ 205-406 oder 407

Telefax: 0291/ 205-408

e-Mail: reinhard.paul@meschede.de

Dort werden auch Auskünfte über die verschiedenen Bestattungsarten (Reihen- oder Wahlgräber, Aschenstätten oder Gemeinschaftsgrabfelder) sowie Gestaltung von Grabmälern und Grabeinfassungen erteilt. Auch über der Höhe der von der Bestattungsform abhängigen Friedhofsgebühren kann auf Wunsch Auskunft gegeben werden.

Alternativ dazu können diese Auskünfte auch auf der Internetseite der Stadt Meschede abgerufen werden.

So finden Sie die entsprechenden Satzungen: [www.meschede.de](http://www.meschede.de); anschließend die Rubrik „**Politik & Verwaltung**“ anklicken. Hier dann weiter zum Punkt: „**Ortsrechtssammlungen**“



# Friedhöfe in Meschede

Die Stadt Meschede betreut und bewirtschaftet folgende Friedhöfe, welche sich sowohl in der Kernstadt selbst, wie auch in den einzelnen Ortsteilen befinden:

- Südfriedhof Meschede
- Nordfriedhof Meschede
- Friedhof Eversberg
- Friedhof Wehrstapel
- Friedhof Remblinghausen
- Waldfriedhof Freienohl
- Friedhof Olpe
- Friedhof Grevenstein

Der Alte Friedhof in Freienohl ist für Bestattungen geschlossen. Ebenfalls der Jüdische Friedhof an der Beringhauser Straße in Meschede.

Von kirchlichen Trägern werden darüber hinaus die Friedhöfe

- in Berge, Calle und
- in Meschede an der Briloner Straße (Evangelische Kirchengemeinde) betreut.
- in Wennemen betreut der Kapellenbauverein den Friedhof.

An **Kriegsgräberstätten** finden sich auf Mescheder Stadtgebiet der

- Friedhof Fulmecke an der Waldstraße in Meschede (Franzosenfriedhof) und der
- Ehrenfriedhof Eversberg an der B55 in Richtung Warstein; Abzweig Rchtg. Eversberg.



Die Friedhöfe werden vor Ort von den städtischen Mitarbeitern des Integrierten Baubetriebshofes betreut und die notwendigen Arbeiten verrichtet. Neben der Durchführung von Bestattungen sind zahlreiche Pflegearbeiten in den Grünflächen sowie Wartungs- und Unterhaltungsarbeiten zu erfüllen.

Nicht zu vergessen ist der geregelte Winterdienst, der auch an Sonn- und Feiertagen wahrgenommen werden muss.

Zu den Verwaltungsaufgaben gehört die Vergabe der Bestattungstermine, die Arbeits- und Einsatzplanung und das Führen und Ergänzen der Grabbücher, der computerunterstützten Friedhofsdatei und der Friedhofspläne sowie die Betreuung und Beratung der Bürgerinnen und Bürger.

*Wenn Ihr mich sucht,  
sucht mich in euren Herzen.*

*Habe ich dort einen neue  
Bleibe gefunden, lebe ich  
in euch weiter.“*

*(Antoine de Saint-Exupéry)*



# Friedhöfe in Meschede

## Südfriedhof Meschede

Der Südfriedhof in Meschede war bis in die 60er Jahre der Hauptbestattungsplatz in der Kernstadt Meschede. Der an der B 55 – vom Hennesee kommend am südlichen Ortseingang Meschedes – gelegene Friedhof strahlt mit seinem alten Baumbestand und seinen vielen sehr alten Grabstätten eine ganz besondere Ruhe aus. Er dient aufgrund seiner leichten fußläufigen Erreichbarkeit vielen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern als Erholungsort und Spazierweg. Da sich dieser Friedhof nicht mehr erweitern lässt, kann es hier mitunter zu Engpässen bei der Vergabe von Wahlgrabstätten kommen.



*Südfriedhof Meschede*

## Nordfriedhof Meschede

Der Nordfriedhof in Meschede ist seit den 60er Jahren der neue Hauptbestattungsplatz in der Kernstadt Meschede. Der Friedhof ist – auf der B 55 von Warstein kommend – am nördlichen Ortseingang Meschedes gelegen. Er ist durch mehrere Buslinien mit der Innenstadt verbunden und dient vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern der nahe-

gelegenen „Gartenstadt“ als Ort der Erholung und der Ruhe. Dieser Friedhof besitzt noch Erweiterungskapazitäten für viele Jahre. Hier werden daher außer den überall verfügbaren Wahl- und Reihengräbern für Erdbestattungen u.a. auch ein Reihengrab-Gemeinschaftsfeld, ein Urnen-Gemeinschaftsfeld und ein islamisches Grabfeld vorgehalten.



*Nordfriedhof Meschede*

### Für jede Trauerfeier!

[www.hennedamm-hotel.de](http://www.hennedamm-hotel.de)

- ♣ Räumlichkeiten für bis zu 150 Personen
- ♣ Individuell abgestimmte Speisen
- ♣ Gedeckpreise pro Person

Hennedamm-Hotel  
Familie Kotthoff  
Am Stadtpark 6  
59872 Meschede  
Tel. 0291/99600

//  
Hennedamm  
// Hotel

Im Trauerfall beraten wir Sie gern:



- Wir beliefern alle Friedhöfe im Umkreis
- Anlage von Gräbern • Dauergrabpflege

*Blumen- &  
Geschenk Deele*

*Blumen- &  
Geschenk Eck*

M. Dahmen 0291/57675  
Baumhofstraße 10  
59872 Meschede Eversberg

M. Dahmen 02904/709030  
Kirchstraße 31  
59909 Bestwig-Nuttlar

**Diakonie**   
Hochsauerland-Soest e.V.

Unsere Angebote für Sie:

Informationsstelle für Senioren	(02 91)	29 00-21
Ev. Altenheim „Haus zum Guten Hirten“, Arnsberg	(0 29 31)	52 62-0
Freizeit und Erholung, Kuren	(02 91)	29 00-40
Ehe-, Familien- und Lebensberatung	(02 91)	29 00-50
Schuldnerberatung	(02 91)	29 00-50
Hörbehindertenberatung	(0 29 21)	36 20-220
Behindertenberatung	(0 29 21)	36 20-220
Betreutes Wohnen für psychisch Erkrankte	(02 91)	9 08 51 19
Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch Erkrankte	(02 91)	5 66 92
Sozialstation Meschede	(02 91)	90 21 21
Telefonseelsorge	(08 00) (08 00)	111 0 111 111 0 222

Diakonie Hochsauerland-Soest e.V.  
Schützenstr. 10 · 59872 Meschede  
Telefon: (0291) 29 00-0  
Telefax: (0291) 29 00-25  
E-Mail: [info@diakonie-hsk-soest.de](mailto:info@diakonie-hsk-soest.de)  
Internet: [www.diakonie-hsk-soest.de](http://www.diakonie-hsk-soest.de)

**Stark für andere**

**Udo Klute**  
**Bestattungsinstitut**



Hauptstraße 112  
59872 Meschede

Tel.: 02903 - 41516

# Friedhöfe in Meschede

## Evangelischer Friedhof in Meschede

Auch der evangelische Friedhof in Meschede wird nicht in städtischer Regie, sondern von der evangelischen Kirchengemeinde Meschede betrieben. Er grenzt am östlichen Ortseingang Meschedes gelegen unmittelbar an die L 743; -Briloner Straße- an. Er verfügt ebenfalls über Grabfelder für Wahl- und Reihengrabstätten von Erdbestattungen sowie Urnenbeisetzungen. Auch die Beisetzung in Gemeinschaftsgrabfeldern wird angeboten.



*Evangelischer Friedhof in Meschede*

## Friedhof Freienohl

Der Waldfriedhof in Freienohl wurde in den 60er Jahren angelegt und diente als Ersatz für den alten Friedhof im Ortskern. Der Friedhof liegt etwas oberhalb von Freienohl an der Straße „Hohlknochen“ inmitten von Feldern unterhalb des Waldrandes am Fuße des Küppel. Der Friedhof verfügt über Grabfelder für alle klassischen Beisetzungsformen von Erd- und Urnenbeisetzungen.



*Waldfriedhof Freienohl*

## Friedhof Eversberg

Der Friedhof in Eversberg liegt an der Straße „Am Friedhof“ nahe des historischen Ortskerns Eversbergs und trotzdem am Rande der Bebauung. Er verfügt über Grabfelder für Wahl- und Reihengrabstätten für Erdbestattungen sowie Urnenreihengräber.



*Friedhof Eversberg*

# Friedhöfe in Meschede

## Friedhof Olpe

Der Friedhof in Olpe liegt am süd-westlichen Ortsausgang an der L 541 –Freienohler Straße- in unmittelbarer Nähe der Kirche in den Wiesen im Anschluss an die Bebauung. Er verfügt über Grabfelder für Wahl- und Reihengrabstätten (Erdbestattungen).

## Friedhof Grevenstein

Der Friedhof in Grevenstein liegt am südlichen Ortsausgang an der L 839 „Ostfeld“. Er verfügt über Grabfelder für Wahl- und Reihengrabstätten (Erdbestattungen). Eine Besonderheit des Friedhofes liegt in einem kleinen historischen jüdischen Grabfeld, welches von der Stadt unterhalten wird.



*Friedhof Olpe*



*Friedhof Grevenstein*

**Udo Klute**  
**Bestattungsinstitut**



Hauptstraße 112 59872 Meschede  
Tel.: 02903 - 41516

# Friedhöfe in Meschede

## Friedhof Wehrstapel

Der Friedhof Wehrstapels liegt im südlichen Teil des Ortes an der Straße „Zum Romberg“. Er ist an einem langgestreckten Hang gelegen und verfügt über Grabfelder für Wahl- und Reihengrabstätten (Erdbestattungen).

## Friedhof Remblinghausen

Der Friedhof in Remblinghausen liegt nahe des Ortskerns in unmittelbarer Nähe der Kirche an der Straße „Zum Osterfeld“. Er verfügt über Grabfelder für Wahl- und Reihengrabstätten (Erdbestattungen).



*Friedhof Remblinghausen*



*Friedhof Wehrstapel*

FLORALES MIT PHANTASIE  
**KLATSCHMOHN**



Inh. Petra Flashar  
Jost-Hennecke-Str. 9  
59872 Remblinghausen  
Tel.: 02 91 / 9 08 08 08

# Friedhöfe in Meschede

## Friedhof Wennemen

Der Friedhof in Wennemen wird nicht in städtischer Regie, sondern vom örtlichen Kapellenbauverein betrieben. Er liegt in der Nähe der L 743 an der Straße „Hinterm Friedhof“. Er verfügt über Grabfelder für Wahl- und Reihengrabstätten für Erdbestattungen sowie die Möglichkeit der Urnenbeisetzung.

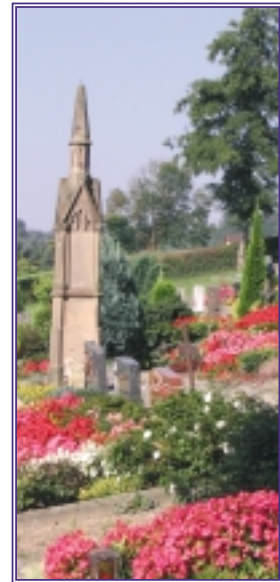


*Friedhof Wennemen*

## Friedhöfe in Calle und Berge

Die Friedhöfe in Calle und Berge werden ebenfalls nicht in städtischer Regie, sondern von den jeweiligen katholischen Kirchengemeinden betrieben.

Der Friedhof in Calle liegt nahe des Ortskerns in unmittelbarer Nähe der Kirche an der L 840; -Mescheder Straße-. Er verfügt über Grabfelder für Wahl- und Reihengrabstätten von Erdbestattungen sowie von Urnenreihengräbern. Der Friedhof in Berge liegt in Mittelberge an der Straße „Herstweg“. Er verfügt über Grabfelder für Wahl- und Reihengrabstätten von Erdbestattungen sowie von Urnenreihengräbern.



*Friedhöfe in Calle und Berge*

**Udo Klute**  
**Bestattungsinstitut**



Hauptstraße 112 59872 Meschede  
Tel.: 02903 - 41516

# Bestattungsmöglichkeiten

Unsere Bürgerinnen und Bürger stehen in Meschede folgende Bestattungsmöglichkeiten zur Verfügung:

## 1. Bestattung in einem Wahlgrab für Erdbestattungen.

Bei dieser Grabform kann die Grabstelle je nach der aktuellen Verfügbarkeit auf den einzelnen Friedhöfen ausgesucht werden. Nach Ablauf des Nutzungsrechtes von vierzig Jahren kann die Grabstätte wiedererworben werden.

In einem Wahlgrab können zusätzlich zu einer Sargbestattung anschließend noch bis zu zwei Urnen beigesetzt werden.

Zur Verdeutlichung: In einem zweistelligen Wahlgrab können somit maximal sechs Familienangehörige während des laufenden Nutzungsrechtes beigesetzt werden.

## 2. Bestattung in einem Reihengrab für Erdbestattungen.

Bei dieser Grabform kann nach Ablauf der Ruhezeit von dreißig Jahren die Grabstätte **nicht** wiedererworben werden. Wie der Name es schon ausdrückt: Die Grabstätten werden der Reihe nach vergeben und können nicht ausgesucht werden.

Reihengräber werden sowohl als Kindergräber (bis zum vollendeten zehnten Lebensjahr einschl. Tot- und Fehlgeburten) wie auch für Verstorbene ab dem vollendeten zehnten Lebensjahr angeboten.

## 3. Urnenwahlgrabstätten.

Bei dieser Grabform für die Beisetzung von Aschen kann die Grabstelle ebenfalls nach der aktuellen Verfügbarkeit auf den einzelnen Friedhöfen ausgesucht werden. Nach Ablauf des Nutzungsrechtes von dreißig Jahren kann die Grabstätte wiedererworben werden.



*Gemeinschaftsgrabfeld für Urnen*

## 4. Urnenreihengrabstätten.

Bei dieser Grabform für die Beisetzung von Aschen kann nach Ablauf der Ruhezeit von zwanzig Jahren die Grabstätte **nicht** wiedererworben werden. Auch hier werden die Grabstätten der Reihe nach vergeben und können nicht ausgesucht werden.

## 5. Gemeinschaftsgrabfelder

Gemeinschaftsgrabfelder werden auf dem Nordfriedhof sowohl für die Beisetzung von

- Urnen, wie auch von
- Särgen im Reihengrab angeboten.

Sie unterscheiden sich von den „klassischen“ Wahl- oder Reihengräbern durch die Tatsache, dass nach der Beisetzung keine klar abgegrenzte Fläche zur Bepflanzung zur Verfügung steht.

# Bestattungsmöglichkeiten

Die Beisetzungen erfolgen innerhalb eines Feldes mit einem zentralen Gedenkstein zur Anbringung von kleinen Messingschildchen, welche mit Namen und Daten der Verstorbenen versehen werden können.

Ansonsten wird das Feld einheitlich von der Friedhofsverwaltung für die Dauer der Mindestruhezeiten (Aschen zwanzig, Erdbestattungen dreißig Jahre) gepflegt. Für diese Pflege wird direkt mit dem Erwerb des Nutzungsrechtes eine einmalige Pflegegebühr entrichtet. Bei diesen Beisetzungsformen ist damit schon im Vorfeld die Frage nach einer zukünftigen Pflege der Grabstelle geregelt.

## 6. Das Sonderfeld

Auf den Nordfriedhof wird darüber hinaus ein Sonderfeld bereitgehalten, auf welchem die Angehörigen bei der späteren Gestaltung des Grabmales nicht an die ansonsten bestehenden Größenbegrenzungen oder Maximalstärken gebunden sind.

Wichtig hierbei ist, dass die Beisetzung auf dem Sonderfeld direkt bei der Anmeldung der Bestattung deutlich gemacht werden muss. Sollten Sie hierzu Beratungsbedarf haben, rufen Sie uns an unter 0291/205-406 oder -407.

## 7. Das Islamische Grabfeld

Auf dem Nordfriedhof im Meschede wird für Mitbürgerinnen und Mitbürger des islamischen Glaubens ein spezielles Grabfeld vorgehalten. Innerhalb des Feldes sind die Wege und Grabstätten so ausgerichtet, dass die Verstorbenen ihrem Glauben gemäß in östliche Richtung liegend (Mekka) bestattet werden.

Seit dem letzten Jahr können Verstorbene des islamischen Glaubens auf Antrag auch ohne Sarg oder Urne

beigesetzt werden, sofern dies nach den Grundsätzen ihrer Glaubensgemeinschaft vorgesehen ist.

Bestattet werden können alle Toten (**Leichen, Tot- und Fehlgeburten**) die, bzw. deren Eltern bei ihrem Ableben Einwohner der Stadt waren oder ein Recht auf Beisetzung in einer bestimmten Grabstätte besaßen. **Darüber hinaus dienen die Friedhöfe auch der Bestattung der aus Schwangerschaftsabbrüchen stammenden Leibesfrüchte**, falls die Eltern Einwohner der Stadt Meschede sind und eine Bestattung wünschen.

*Ein Mann, der Tränen streng  
entwöhnt, mag sich ein Held  
erscheinen; doch wenn's im  
Innern sehnt und dröhnt,  
geb ihm ein Gott zum weinen.*

*(Johann Wolfgang von Goethe)*



# Was ist zu tun?

**B**ei einem Trauerfall ist es wichtig zu wissen, dass die qualifizierten Bestattungsunternehmen es als ihre eigentliche Aufgabe ansehen, den Hinterbliebenen hilfreich zur Seite zu stehen.

Das betrifft entsprechend den an sie gerichteten Wünschen die Ausrichtung und Durchführung der Bestattung, die Erledigung der Formalitäten bei Behörden,

Kirchengemeinden, Friedhofsverwaltungen und Krankenhäusern. So wird auch die mündliche Anzeige eines Sterbefalles in der Wohnung überwiegend durch die Bestatter übernommen.

Die Anzeige eines Sterbefalles kann aber nur dann reibungslos geschehen, wenn die entsprechenden Unterlagen stets griffbereit sind.

## Anzeigen beim Standesamt

**J**eder Sterbefall ist spätestens am folgenden Werktag nach dem Todestag dem zuständigen Standesamt anzuzeigen.

Zuständig für die Beurkundung eines Sterbefalles ist das Standesamt, in dessen Bezirk der Tod eines Menschen eingetreten ist. Für die Stadt Meschede ist dies das Standesamt im Rathaus, Franz-Stahlmecke-Platz 2.

Ist der Tod im Krankenhaus eingetreten, so erfolgt die schriftliche Anzeige durch die dortige Verwaltung.

Ansonsten ist der Tod mündlich durch einen der nächsten Angehörigen oder einen beauftragten Bestatter beim Standesamt anzuzeigen.



*Jüdischer Friedhof in Meschede*



# TrauerWelten e.V.

## Verein zur Begleitung trauernder Menschen

Ittmecker Weg 4  
59872 Meschede

Telefon: 02 91 - 8 28 58

Telefax: 02 91 - 5 85 15

Internet: [www.TrauerWelten.de](http://www.TrauerWelten.de)



In einer Zeit, da die Gesellschaft mit dem Tod und der damit verbundenen Trauer von Menschen nichts zu tun haben will und nicht damit umgehen kann, wo der trauernde Mensch zu einem Außenseiter wird, ermutigt und begleitet der Verein TrauerWelten Menschen,

- die sich Zeit nehmen möchten, um Ihren Gedanken an die Menschen, die der Tod Ihnen nahm, Raum zu geben,
- die im Kreis von ebenfalls trauernden Menschen erfahren möchten, dass sie nicht alleine sind
- die sich eingestehen, vielfach neben sich zu stehen und sich damit nicht abfinden, sondern neu finden möchten
- die die Erlaubnis zur Trauer immer wieder gerne neu zugesprochen bekommen,
- die einen geschützten Raum suchen, um vor denen in Sicherheit zu sein, die Ihnen die Trauerzeit nicht erlauben,
- die Zuspruch suchen ohne dummen Sprüche zu begegnen.

Denn nichts macht einen trauernden Menschen so menschlich wie die gelebte und durchlebte Trauer.

Neben der individuellen Begleitung und der Betreuung trauernder Menschen in Kursen und Seminaren unterhält TrauerWelten deshalb auch seit einigen Jahren auf dem Mescheder Nordfriedhof ein Grabfeld zur Beisetzung von nicht meldepflichtigen Fehl- und Totgeburten, die bisher – wenn nicht ausdrücklich von den Eltern anders gewünscht – „beseitigt“ wurden. Doch gerade wenn es keine Begrüßung, sondern nur einen Abschied gibt, ist dieser umso wichtiger, um damit leben zu können und um einen Ort für die Trauer zu haben. In diesen Fällen steht das Grabfeld allen Mescheder Bürgerinnen und Bürgern kostenlos zur Verfügung. Deshalb wurde TrauerWelten als gemeinnütziger und mildtätiger Verein gegründet, um trauernde Menschen auf vielfältige Weise zu begleiten und Ihnen beizustehen.

Wir beraten und begleiten Sie und sind für Sie da, wenn Sie unsere Hilfe brauchen.

Sprechen Sie uns an.



## BESTATTUNGSHAUS BERND MERTENS

Ittmecker Weg 2  
59872 Meschede

Telefon: 02 91 -16 14

Telefax: 02 91 - 5 85 15

Hauptstraße 65  
59889 Eslohe

Telefon: 0 29 73 - 9 75 99 98

Telefax: 0 29 73 - 9 75 99 96

### Der Tod gehört zum Leben – doch wer von uns denkt an das Sterben?

Informieren Sie sich in guten Zeiten über unsere Leistungen:

- Organisation von Trauerfeiern im In- und Ausland
- Trauerfeiern für Angehörige aller Glaubensrichtungen

- Abschied und Trauerfeiern in unserer Kapelle
- Trauerdruck
- Bestattungsvorsorge
- Seelsorgliche Betreuung Trauernder
- Seminare zur Trauerbewältigung

Wir arbeiten mit anerkannten Partnern für die Bestattungsvorsorge zusammen. Die „Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG“ sichert eingezahlte zweckgebundene Gelder für die dereinstige Bestattung ab.

**Unser Team steht Ihnen jederzeit zur Seite!**



# Erforderliche Urkunden

**F**ür die Eintragung des Sterbefalles in das Sterbepbuch sollten folgende Unterlagen vorgelegt werden:

- Todesbescheinigung und Leichenschauschein des Arztes
- bei mündlicher Anzeige des Todesfalles der Personalausweis des Anzeigenden
- bei Verheirateten oder verheiratet Gewesenen ein Auszug aus dem Familienbuch vom Standesamt des Wohnortes. Das Familienbuch beim Standesamt ist nicht zu verwechseln mit dem Stammbuch der Familie,

das die Eheleute in ihrem Besitz haben! Dies kann aber zur Eintragung des Sterbefalles mit vorgelegt werden.

Im Zweifel folgende Urkunden mitbringen:

Heiratsurkunde, bei Witwen oder Witwern die Sterbeurkunde des verstorbenen Partners, bei Geschiedenen das Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk, bei Ledigen die Geburtsurkunde.

Die Vorlage dieser Urkunden ist nicht erforderlich, wenn die entsprechenden Personenstandsbücher beim Standesamt geführt werden.

*Mit den  
Flügeln der Zeit  
fliegt die  
Traurigkeit davon.*

*(Jean de La Fontaine)*

# Trauerfeier und kirchliche Beerdigung

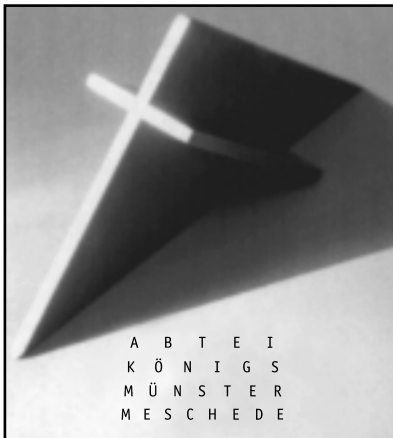
**W**ar ein Verstorbener Mitglied einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft (z.B. Römisch-katholische Kirche, Evangelische Landeskirche) und lässt sich diese Zugehörigkeit durch die Meldedatei bzw. durch die Heirats- und Familienbücher beim Standesamt nachweisen, so wird die Konfessionszugehörigkeit in die Sterbeurkunde eingetragen, sofern die Angehörigen damit einverstanden sind.

Für das Pfarramt, welches für die kirchliche Beerdigung zuständig ist, gilt dies gleichzeitig als Nachweis, dass der Verstorbene seiner Kirche bis zum Tod angehörte.

Die nächsten Angehörigen sollten zweckmäßigerweise direkt mit dem zuständigen Pfarramt Kontakt aufnehmen, um ein Gespräch zur Vorbereitung der kirchlichen Beerdigung zu vereinbaren.

Falls keine kirchliche Beerdigung gewünscht wird, ist das beauftragte Bestattungsunternehmen auf Wunsch gerne bereit, einen Trauerredner zu vermitteln. Gleiches gilt für Art und Form der Ausgestaltung der Trauerfeier.

Das Abschied nehmen vom Verstorbenen am offenen Sarg ist grundsätzlich möglich, muss aber frühzeitig im Vorfeld bei der Friedhofsverwaltung beantragt werden.



Grabzeichen  
Grableuchten  
Metallgestaltung

A B T E I  
K Ö N I G S  
M Ü N S T E R  
M E S C H E D E

Schmiede  
Telefon 0291.2995-120  
[www.koenigsmuenster.de](http://www.koenigsmuenster.de)

NATURSTEIN MARMOR GRANIT SCHIEFER NATURSTEIN MARMOR GRANIT SCHIEFER

**Naturstein  
PAPE**

59872 **Meschede**  
Heinrichsthal  
Tel: 0291-2000866

individuelle  
**Grabmale**

NATURSTEIN MARMOR GRANIT SCHIEFER NATURSTEIN MARMOR GRANIT SCHIEFER

# Hilfen bei der seelischen Trauerbewältigung

*„Mitten im Leben sind wir vom Tod umfassen“*

Wenn Sie einen nahestehenden Menschen verloren haben, gibt es einerseits viel zu bedenken, andererseits empfinden Sie gerade in dieser Zeit einen großen Schmerz über den erlittenen Verlust. Da tut es gut, wenn Menschen da sind, die Ihnen zuhören und Sie begleiten. Es könnte aber auch sein, dass es diese Menschen in Ihrem Leben nicht gibt oder dass Ihnen nach einigen Wochen oder Monaten signalisiert wird. „Nun sei doch wieder normal“. Sie selbst aber spüren, dass Sie noch mehr Zeit und Raum für Ihren Trauerprozess brauchen.

- An dieser Stelle könnte dann eine Gruppe trauernder Menschen für Sie hilfreich sein, um dort die Vergangenheit,

den Verlust und den Schmerz zu teilen und sich bei der Suche nach Lösungen für das gewöhnliche Weiterleben zu unterstützen. Wir bieten diese Gruppe sowohl für **Erwachsene** als auch für **Kinder** an.

- Es ist aber auch das ganze Jahr über möglich, in **Einzel-, Paar- oder Familiengesprächen** sich in der Trauer begleiten zu lassen, vor allem, wenn Sie am körperlichen und seelischen Befinden spüren sollten: „Ich komme allein nicht weiter“ oder wenn die Belastung in der Partnerschaft/Familie zu groß wird.

Wenn Sie sich für das eine oder andere Angebot interessieren, wenden Sie sich bitte an die

**Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen**  
Schützenstraße 10 · 59872 Meschede, Tel. 0291/2900-50  
[beratung@diakonie-hsk-soest.de](mailto:beratung@diakonie-hsk-soest.de)



*Friedhof Fulmecke in Meschede*

# Blumenschmuck und Grabbetreuung

**O**b nach den Wünschen, die der Verstorbene zu Lebzeiten geäußert hat, oder nach den Vorstellungen der Angehörigen – für Grün- und Blumenschmuck als würdigen Rahmen für eine Trauerfeier sind die Floristen und Gärtner Ihre direkten Ansprechpartner.

Bei Ihnen finden Sie kompetente Beratung, individuelle Gestaltungsvorschläge und umfassenden Service; die

Umsetzung Ihrer Vorgaben steht dabei stets im Vordergrund.

Außerdem stehen die Floristen und Gärtner für die weitere Grabpflege und Gestaltung des Grabschmuckes zur Verfügung. Art und Umfang der Leistungen bestimmen Sie ganz nach Ihren persönlichen Vorstellungen – die Floristen und Gärtner garantieren Ihnen ein gepflegtes Grab für einen langen Zeitraum.

Blumen –  
die schönste  
Sprache der  
Welt...  
auch für den  
Trauerfall!

- Schleifenkränze
  - Sarggestecke
  - Urnenschmuck
  - Grabgestecke
  - Trauersträuße
- ... & vieles mehr!

Meschede

*Blumen  
schenken  
Trost!*



**HORST**  
BLUMEN & GARTENHAUS

**TRAUERFLORISTIK  
GRABPFLEGE U.  
GRABGESTALTUNG**

Am Rautenschemm 32 · 59872 Meschede  
Tel. 0291/5408-0

ANS LEBEN ERINNERN



DAUERGRABPFLEGE  
Vertrauen  
durch Sicherheit



**Schöne Gräber  
für Jahrzehnte**

Ein treuhänderisch  
abgesicherter Vertrag zur  
Dauergrabpflege ist ein  
sicherer Teil Ihrer  
persönlichen Vorsorge -  
und er kostet wesentlich  
weniger, als Sie immer  
gedacht haben.

Sprechen Sie uns an.

---

**Gesellschaft für  
Dauergrabpflege  
Westfalen-Lippe  
m.b.H.**

Germaniastraße 53  
44379 Dortmund  
Tel. (02 31) 96 10 14 32  
Fax (02 31) 96 10 14 92  
e-mail:

service@dauergrabpflege-wl.de  
www.dauergrabpflege-wl.de



# Dauergrabpflege – gepflegte Gräber für Jahrzehnte

Die fachmännische Pflege für das Grab eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes erfordert viel Zeit und Mühe. Wer fortzieht, körperlich den Weg zum Friedhof nicht mehr schafft oder sich aus anderen Gründen mit der Grabpflege überfordert fühlt, kann eine Service-Einrichtung der Friedhofsgärtner in Anspruch nehmen: die Dauergrabpflege. Auch für Menschen, die bereits zu Lebzeiten die Möglichkeit in Anspruch nehmen möchten, für die „Zeit danach“ vorzusorgen und die individuellen Wünsche zu Bestattung, Grabmal und Grabpflege festzulegen, bietet sich die Dauergrabpflege an.

Während bei der Jahrespflege die Leistungen des Friedhofsgärtners jährlich neu in Rechnung gestellt werden, beinhaltet die Dauergrabpflege die langjährige Pflege eines Grabes.

So können Sie durch einen Dauergrabpflege-Vertrag sicherstellen, dass ein Ihnen anvertrautes Grab ab sofort oder später oder auch Ihre eigene Grabstelle über viele Jahre hinweg in einem optimal gepflegten Zustand erhalten wird. Dieser Service gilt für einen Abschnitt von mindestens 5 Jahren und kann über die gesamte Zeit des Nutzungsrechtes an der Grabstätte abgeschlossen werden.

Dauergrabpflege ist keine Einheitspflege. Sie können individuell wählen, welche Angebote aus der Servicepalette Ihres Friedhofsgärtners Sie in Anspruch nehmen möchten: vom einfachen Sauberhalten der Grabfläche bis zur umfassenden Gestaltung und Pflege – so zum Beispiel auch den liebevollen Blumengruß zu einem besonderen Gedenktag.

Die Berufsorganisation der Friedhofsgärtner wacht über die Einhaltung der vereinbarten Leistungen. Das Geld wird an eine Treuhandstelle überwiesen, die für jeden Vertrag ein gesondertes Treuhandkonto einrichtet. Die Treuhandgesellschaft verwaltet die Vertragssumme treuhänderisch, bezahlt jährlich den Friedhofsgärtner für seine Leistungen und wickelt eventuelle Nachfolgeregelungen von Friedhofsgärtnereien ab.

26 regionale Dauergrabpflege-Gesellschaften sichern so die gute und zuverlässige gärtnerische Pflege für Hunderttausende von Grabstätten.



*Wir wissen, dass es für Hinterbliebene gut ist, wenn sie sich für den Abschied Zeit nehmen. Ein solcher Abschied gibt Kraft – eine Kraft, die ihnen hilft die Trauerzeit zu bewältigen. Trauer tut weh. Aber sie heilt auch die Wunden, die durch den Verlust eines Menschen entstanden sind.*

## PEUS · CLAUSS · BETHKE

Rechtsanwälte · Notar · Meschede · Eslohe

### Heinz Peus, Notar

Rechtsanwalt u.  
Notar a.D.

### Hanns-Martin Clauss

Rechtsanwalt u. Notar

### Jens-Uwe Bethke

Rechtsanwalt

### Katrin Peus

Rechtsanwältin,  
zugleich Fachanwältin  
für Familienrecht

### Ulrike Peus

Rechtsanwältin,  
zugleich Fachanwältin  
für Verwaltungsrecht

Wir sind eine Kanzlei mit erb- und familienrechtlichem Schwerpunkt.

Wir beraten Sie gerne in allen rechtlichen Fragen rund um den Trauerfall. Gerne beraten wir Sie natürlich auch in allen Fragen rund um mögliche vorbeugende Regelungen für den Trauerfall.

Winziger Platz 4  
59872 Meschede  
Tel. 0291 / 5406 0  
Fax 0291 / 5406 30

Hauptstraße 43  
59889 Eslohe  
Tel. 02973 / 9757 0  
Fax 02973 / 9757 30

Anwältliche und notarielle  
kompetente Beratung und Betreuung

## FRIEDHELM BORNEMANN

zugelassen auch bei dem OLG Hamm

Ist ein Angehöriger verstorben, stehe ich Ihnen **auch nach einem Todesfall** in erbrechtlichen Fragen mit Rat und Hilfe zur Seite, insbesondere

- bei der Beurkundung eines **Erbscheinsantrages**, welchen Sie zum Nachweis Ihrer Erbenstellung brauchen, wenn kein notarielles Testament vorliegt,
- bei **Erbausschlagungen** (6-Wochen-Frist),
- bei **Nachlassverteilungen**, insbesondere von Grundbesitz.

Kümmern Sie sich rechtzeitig auch um eigene **vorsorgende Regelungen**, insbesondere **Vorsorgevollmachten** und **Testaments- und Nachlassplanung**.

*Tätigkeitsschwerpunkte:*

Ehe- und Familienrecht • Verkehrsrecht • Strafrecht

*Interessenschwerpunkte:*

Arbeitsrecht • Erbrecht

Ruhrstraße 3 (Eingang Rebell) • 59872 Meschede  
Telefon (0291) 5 30 68 • Fax 5 30 69  
mail@rechtsanwalt-notar-bornemann.de  
www.rechtsanwalt-notar-bornemann.de

# Nachlassregelung

**E**s empfiehlt sich, zu Lebzeiten seine Angelegenheiten rechtzeitig und umsichtig zu ordnen. Dies sollte insbesondere dann geschehen, wenn man als Einzelperson lebt und kinderlos ist oder unverheiratet mit einem Partner zusammenlebt.

Insbesondere Alleinstehenden ist zu raten, Namen und Anschriften von zu benachrichtigenden Verwandten und Bekannten sowie andere wichtige Informationen an leicht auffindbaren Stellen in der Wohnung zu hinterlegen.

Ein notariell beurkundetes Testament ist insbesondere in den Fällen ratsam, in denen der Verstorbene Grundbesitz oder nicht nur geringfügiges Vermögen hinterlässt. Damit

ist sichergestellt, dass der Nachlass auch demjenigen zukommt, den der Erblasser zu Lebzeiten begünstigen wollte. Ist ein Testament nicht vorhanden, gilt die gesetzliche Erbfolge. Danach gilt grundsätzlich, dass der Verstorbene von seinem Ehegatten und seinen Kindern jeweils zur Hälfte beerbt wird, sofern die Ehegatten im gesetzlichen Güterstand lebten (Zugewinnngemeinschaft).

Bevor aber hier vielleicht die falschen Weichen gestellt werden, empfiehlt sich der Gang zu einem Notar. Wird im Nachlass ein handgeschriebenes Testament mit Datum und Unterschrift des Erblassers gefunden, ist dies umgehend von den Angehörigen dem zuständigen Notariat auszuhändigen.

## sonstige Erledigungen

**B**anken, Sparkassen oder Postscheckamt, bei denen der Verstorbene ein Konto hatte, sind ebenfalls zu verständigen. Sofern keine Kontovollmacht durch einen Angehörigen bestand, sind Zahlungsanweisungen nur dann möglich, wenn der Betreffende einen Erbschein des zuständigen Notariats vorlegt. In der Praxis jedoch begleichen die meisten Banken die anfallenden Beerdigungskosten zu Lasten des Kontos des Verstorbenen, sofern die Auslagen durch Originalrechnungen nachgewiesen werden.

Weiterhin ist zu prüfen, ob Änderungs- oder Kündigungsmittelungen an den Wohnungsvermieter sowie für den Bezug von Strom, Gas, Wasser oder sonstige Verpflichtungen des Verstorbenen (Zeitungsabonnement, Buch- oder Zeitschriftenclub usw.) erforderlich sind.

# Versicherungen, Vereine, Banken usw. informieren

**W**eiterhin ist die zuständige Krankenversicherung unter Vorlage der vom Standesamt ausgestellten gebührenfreien Sterbeurkunde zu informieren.

## Andere Versicherungen

Erhielt der Verstorbene eine Kriegsrente oder die Verstorbene eine Kriegswitwenrente, ist umgehend eine Anzeige beim zuständigen Versorgungsamt erforderlich. In bestimmten Fällen ist auch die private Unfallversicherung, eine Privat-Sterbekasse oder bei einer bestehenden Lebensversicherung, die zuständige Versicherung vom Todesfall zu informieren.

Daneben sind auch andere abgeschlossene Versicherungen, wie z.B. die Privathaftpflicht-, Rechtsschutz-, Hausrat, Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung vom

Todesfall zu unterrichten, damit ggf. für den die Nachfolge antretenden Versicherungsnehmer der Versicherungsschutz weiterhin aufrechterhalten werden kann.

## Mitgliedschaften

War der Verstorbene Mitglied in einem Verein, einer Partei oder in einem Berufsverband, so ist auch dorthin der Tod mitzuteilen. Falls der Ehepartner an einer Fortsetzung der Mitgliedschaft interessiert ist, was in der Regel sinnvoll erscheint, um bestehende Kontakte aufrechtzuerhalten, sollte dies ebenfalls mitgeteilt werden. War der Verstorbene aktives Mitglied, sollte die Vereins- bzw. Verbandsleitung rechtzeitig vom Tode ihres Mitgliedes informiert werden, da üblicherweise eine Abordnung an der Bestattung teilnehmen möchte und - bei besonders verdienstvoller Tätigkeit - eine Trauerrede gehalten wird.

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten

des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

59872031/1. Auflage / 2005

### INFOS AUCH IM INTERNET:

[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)  
[www.alles-austria.at](http://www.alles-austria.at)  
[www.sen-info.de](http://www.sen-info.de)  
[www.klinikinfo.de](http://www.klinikinfo.de)  
[www.zukunftschancen.de](http://www.zukunftschancen.de)

**WEKA**  
I N F O

*Kompetenz aus  
einer Hand*

### WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2 • D-86415 Mering  
Telefon +49 (0) 8233 384-0  
Telefax +49 (0) 8233 384-103  
[info@weka-info.de](mailto:info@weka-info.de) • [www.weka-info.de](http://www.weka-info.de)

# Einzelne Punkte aus der Friedhofssatzung

**N**achfolgend noch interessante oder wichtige Einzelbestimmungen aus der aktuellen Friedhofssatzung:

Achtung: Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nicht immer alle §§ vollständig wiedergegeben, sondern z.T. auch nur in Auszügen. Die jeweils aktuelle, vollständige Friedhofssatzung können Sie sich auch im Intranet der Stadt Meschede anzeigen lassen. So finden Sie die Friedhofssatzung: [www.meschede.de](http://www.meschede.de); anschließend die Rubrik „Politik & Verwaltung“ anklicken. Hier dann weiter zum Punkt: „Ortsrechtssammlungen“

## I. Allgemeine Bestimmungen

### § 2 Friedhofszweck

(2) Die Friedhöfe dienen der Bestattung der Toten (**Leichen, Tot- und Fehlgeburten**), die bzw. deren Eltern bei ihrem Ableben Einwohner der Stadt Meschede waren oder ein Recht auf Beisetzung in einer bestimmten Grabstätte besaßen. **Darüber hinaus dienen die Friedhöfe auch der Bestattung der aus Schwangerschaftsabbrüchen stammenden Leibesfrüchte**, falls die Eltern Einwohner der Stadt Meschede sind. Die Bestattung anderer Personen bedarf einer Ausnahmegenehmigung der Friedhofsverwaltung.

## III. Allgemeine Bestattungsvorschriften

### § 8 Särge und Urnen

(1) Bestattungen sind grundsätzlich in Särgen oder Urnen vorzunehmen. **Ausnahme** kann der Friedhofsträger auf Antrag die Bestattung ohne Sarg oder Urne gestatten, wenn nach den Grundsätzen oder Regelungen der Glaubensgemeinschaft, der die oder der Verstorbene

angehört hat, eine Bestattung ohne Sarg oder Urne vorgesehen ist.

### § 10 Ruhezeit

Die **Ruhezeit** für Leichen in Feldern mit Wahl-, Reihengrabstätten und Sonderfeldern **für Erdbestattungen beträgt 30 Jahre**. Die **Ruhezeit für die Beisetzung von Aschen** in Feldern mit Urnenwahl- und Urnenreihengrabstätten sowie in Gemeinschaftsgrabfeldern **beträgt 20 Jahre**. Die Ruhezeit für die Beisetzung von Verstorbenen bis zum vollendeten 10. Lebensjahr (Kinder) beträgt 20 Jahre. Auf Antrag kann das Nutzungsrecht für Kinderreihengräber auf 30 Jahre verlängert werden, wenn die Belegung des Friedhofes dies zulässt. Eine weitere Verlängerung des Nutzungsrechtes ist nicht möglich.

## V. Gestaltung der Grabstätten

### § 19 Aktuelle Gestaltungsvorschriften

(2) **Der Baumbestand** auf den Friedhöfen **steht unter besonderem Schutz**. Ein Entfernen bzw. ein Rückschnitt von Bäumen auf Wunsch von Nutzungsberechtigten erfolgt nur nach Genehmigung eines zuvor schriftlich zu stellenden Antrages. Die Arbeiten werden ausschließlich von der Friedhofsverwaltung durchgeführt.

## VI. Grabmale und bauliche Anlagen

### § 20 Bereiche mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften

- a) Für Grabmale dürfen nur Natursteine, Holz und geschmiedetes oder gegossenes Metall verwendet werden.
- b) Grababdeckungen dürfen nur aus Naturstein bestehen. Die **Verwendung von Kies** zum Zwecke der Grababdeckung **ist nicht zulässig**.

# Einzelne Punkte aus der Friedhofssatzung

f) Nicht zugelassen sind alle vorstehend nicht aufgeführten Materialien, Zutaten, Gestaltungs- und Bearbeitungsarten, insbesondere Beton, Glas, Emaille, Kunststoff, Lichtbilder, Gold, Silber und Farben.

## § 24 Unterhaltung

(1) Die **Grabmale** und die sonstigen baulichen Anlagen sind dauernd in einem würdigen und verkehrssicheren Zustand zu halten. Verantwortlich ist der jeweils für die Unterhaltung Verantwortliche/ Nutzungsberechtigte. Jeder für die Unterhaltung Verantwortliche/ Nutzungsberechtigte hat sich **zweimal jährlich mittels einer Rüttelprobe** selbst oder durch Beauftragung einer Fachfirma von der Standfestigkeit des errichteten Grabmales zu überzeugen.

## VII. Herrichtung und Pflege der Grabstätten

### § 26 Herrichtung und Unterhaltung

(1) Alle Grabstätten müssen im Rahmen des § 19 hergerichtet und dauernd in Stand gehalten werden. Dies gilt entsprechend für den Grabschmuck. **Verwelkte Blumen und Kränze sind unverzüglich von den Grabstätten zu entfernen.**

(2) Die Gestaltung der Gräber ist dem Gesamtcharakter des Friedhofes, dem besonderen Charakter des Friedhofsteiles und der unmittelbaren Umgebung anzupassen. **Es ist mindestens eine immergrüne, winterharte Bepflanzung** durchzuführen. Die Grabstätten dürfen nur mit Pflanzen bepflanzt werden, die andere Grabstätten und die öffentlichen Anlagen und Wege nicht beeinträchtigen.

(8) **Die Verwendung von Pflanzenschutz- und Unkrautbekämpfungsmitteln bei der Grabpflege ist nicht gestattet.**

(9) **Kunststoffe und sonstige nicht verrottbare Werkstoffe dürfen** in sämtlichen Produkten der Trauerfloristik, insbesondere in Kränzen, Trauergebinden, Trauergestecken, im Grabschmuck und bei Grabeinfassungen sowie bei Pflanzenzuchtbehältern, die an der Pflanze verbleiben, **nicht verwendet werden.** Ausgenommen sind Grabvasen, Markierungszeichen, Gießkannen und anderes Kleinzubehör. Solche Gegenstände sind nach Ende des Gebrauchs vom Friedhof zu entfernen oder in den zur Abfalltrennung vorgesehenen Behältnissen abzulegen.

### § 27 Vernachlässigung der Grabpflege

(1) Wird eine Reihengrabstätte/Urnenreihengrabstätte oder Wahlgrabstätte/Urnenwahlgrabstätte nicht ordnungsgemäß hergerichtet oder gepflegt, hat der Verantwortliche nach schriftlicher Aufforderung der Friedhofsverwaltung die Grabstätte innerhalb einer angemessenen Frist in Ordnung zu bringen. Kommt der Nutzungsberechtigte seiner Verpflichtung nicht nach, **kann die Friedhofsverwaltung in diesem Fall die Grabstätte auf seine Kosten in Ordnung bringen** oder bringen lassen.

## VIII. Leichenhallen und Trauerfeiern

### § 28 Benutzung der Leichenhallen

(1) Die Leichenhallen dienen der Aufnahme der Leichen bis zur Bestattung. Sie dürfen nur mit Erlaubnis der Friedhofsverwaltung betreten werden.

(2) Sofern keine gesundheitsaufsichtlichen oder sonstigen Bedenken bestehen, können die Angehörigen die Verstorbenen während der festgesetzten Zeiten sehen.

(3) **Im Regelfall kann den Angehörigen auch ein Schlüssel ausgehändigt werden, um einen Besuch zu einem späteren Zeitpunkt zu ermöglichen.** Diese Ent-

# Einzelne Punkte aus der Friedhofssatzung

scheidung obliegt der Friedhofsverwaltung. (**Hinweis:** Die örtlichen Bestattungsunternehmen können diese Schlüssel im Bedarfsfall direkt an die Angehörigen aus-händigen)

## § 29 Trauerfeier

(1) Die Trauerfeiern können in einem dafür bestimmten Raum (Friedhofskapelle), am Grab oder an einer anderen im Freien vorgesehenen Stelle abgehalten werden.

(2) **Auf Antrag** der Hinterbliebenen kann die örtliche Ordnungsbehörde gestatten, **dass während der**

**Trauerfeier der Sarg geöffnet wird.** Der Antrag kann nicht genehmigt werden, wenn der oder die Verstorbene an einer ansteckenden übertragbaren Krankheit nach dem Infektionsschutzgesetz gelitten, die Leichenverwesung bereits begonnen hat oder die Ausstellung der Leiche der Totenwürde oder dem Pietätsempfinden der an der Trauerfeier Teilnehmenden widersprechen würde. **Die schriftliche Genehmigung der Ordnungsbehörde ist der Friedhofsverwaltung frühzeitig, mindestens aber zwei Tage vor der Bestattung vorzulegen.**



*Südfriedhof in Meschede*

# BESTATTUNGEN KÖNIG

Inhaber:  
Volker König

Persönliche und  
umfassende Beratung bei  
**Bestattung & Vorsorge**

- Erstellung und Druck  
von Traueranzeigen
- Überführungen im In-  
und Ausland
- Erledigung sämtlicher  
Formalitäten



Sargausstellung



Individuelle Aufbahrungen und Dekorationen auf  
allen Friedhöfen mit Kapellen-Schlüsselservice

Franz-Stahlmecke-Platz 5 (gegenüber Rathaus) 59872 Meschede  
Tel. 0291/9080510 · Fax 0291/9080520

## BLUMENFACHGESCHÄFT NIEMEIER

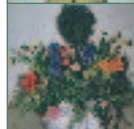
Eversberg, Mittelstraße 38, Tel. 0291/51565 u. Fax 82950

*Dienstleistungen im Trauerfall jederzeit über 40 Jahre*

**Trauerkränze, Schalen, Blumen zu allen Friedhöfen rundum**

Meschede Nord – Süd – ev. Friedhof – Velmede – Bestwig – Nuttlar – Ostwig, Eversberg – Wehrstapel – Heinrichsthal

- Kapellendekorationen, Trauerkränze,  
Gestecke, bepfl. Schalen
- persönliche Beratung
- telefonisch oder zu Haus



Alle Zustellungen frei bis 20 km

- Kranzaufträge aus allen Orten, mit Auslieferung zu den gewünschten Friedhöfen

**dekorativ – pünktlich – preiswert**

- Grabgestaltung  
Erstbepflanzung  
Dauergrabpflege
- Garten- u. Landschaftsbau  
Pflasterarbeiten, Teich-  
u. Treppenbau

